

082, 17.11.22

Eine Wertschätzung für Freiwilligen-Arbeit

Gelterkinder Mitarbeiter- und Helferessen der ref. Kirche Gelterkinder-Rickenbach-Tecknau

URSULA HANDSCHIN

Ohne ehrenamtliche Helfende könnte so Vieles in der Kirchgemeinde als Unterstützung der angestellten Mitarbeiter/-innen nicht funktionieren und angeboten werden. Bei ihrer Willkommens- und Dankesansprache betonte dies einmal mehr die für die Freiwilligenarbeit Verantwortliche der Kirchenpflege, Susanne Ulmann. Mit Hilfe von Heidi Tanner und der Kirchenpflege zeigte sie grossen Einsatz an diesem festlichen Abend im Gemeindesaal Gelterkinder unter dem

Motto «Italien». Sozusagen als kurzen Ferientrip in den Süden. So servierte das Team, inklusive der beiden Pfarrer Eric Hub und Samuel Maurer, gekleidet in weisse Blusen und rote Kellnerschürzen, mit Sonnenbrille: Salat, Lasagne und ein italienisches Dessertbuffet mit Catering.

Die rund 70 Gäste, die der Einladung gefolgt waren, liessen es sich an den stimmungsvoll dekorierten Tischen sichtlich schmecken und unterhielten sich angeregt. Der Austausch zwischen den vielen Verantwortlichen für all die

Aktivitäten ist wichtig und bereichernd. Manche Kirchensteuerzahler sind sich vielleicht gar nicht bewusst, was ausser den Gottesdiensten durch die Woche für die Jüngsten bis zu den Senioren angeboten wird. Erfreuliche Erscheinung an diesem Abend waren die vielen jungen Anwesenden, die in der Betreuung der Kinder- und Jugendgruppen mithelfen. Beeindruckend sind aber auch die zahlreichen aktiven Helfenden, die sich seit vielen Jahren einsetzen, um den weiteren Generationen etwas zu bieten. Beglückend sei das Erlebnis, den betagten Menschen Freude zu machen und etwas gegen die Vereinsamung zu tun mit gemütlichen Nachmittagen und interessanten Programmen und dem Mittwoch Zmorge.

Das gesamte reichhaltige Angebot von Veranstaltungen der ref. Kirchgemeinde Gelterkinder-Rickenbach-Tecknau kann auf ihrer Webseite abgerufen oder dem Gemeindebrief «Öisi Chillegmäin» entnommen werden.

Als Überraschung des Abends gab es zwischen Hauptgang und Dessert einen musikalischen Ohrensmaus als Seelennahrung. Stephan Burkhardt und Tochter Judith spielten brillant mit Gitarre und Querflöte klassische Stücke aus der Klassik-Romantik. Dank des Fahrdienstes war es auch weniger beweglichen Gästen möglich, an diesem festlichen und gemütlichen Abend teilzunehmen.



Susanne Ulmann dankt im Namen der Kirchenpflege allen Mitwirkenden der Kirchgemeinde für ihren Einsatz. Im Hintergrund die servierende Kirchenpflege-Equipe im Italo-Look.

FOTOS: U. HANDSCHIN